

Netzwerk

Wie lautet meine Netzwerk-Konfiguration ?

Die korrekte Netzwerk-Konfiguration finden Sie im ZKM, bei Ihrem jeweiligen Vertrag:

Netzwerk-Konfiguration (IPv4)

Netzadresse 217.79.181.0

Gateway 217.79.181.1

Subnet 255.255.255.255 /32

Anbindung 300 MBit/s

Failover-IP Keine Failover-IP zugewiesen

IP-Adresse 217.79.181.2 Hauptadresse

5.104.108.136

5.104.107.190

5.104.107.191

Konfiguration

IP-Adresse hinzufügen

Failover-IP-Verwaltung

RDNS Verwaltung

Bandbreite verwalten

Netzwerk-Konfiguration (IPv6)

Bitte beachten Sie, dass die IPv6-Adresse nicht automatisch eingerichtet wird. Sollten Sie IPv6 Funktionalität benötigen, kann die Einrichtung manuell vorgenommen werden.

IP-Adresse	Gateway
2001:4ba0:ffff:0000::0 /64	2001:4ba0:ffff:1:beef::1 /128

Konfigurations-Beispiele

*** Wichtig ***

Der Einfachheit nennen wir in unserem Beispiel das Interface immer "eth" bzw. "eth0". Bitte prüfen Sie, vor dem ändern Ihrer Netzwerk-Konfiguration immer mit z.B. "ip a", die korrekte Bezeichnung.

*** Wichtig ***

Ubuntu/Debian

```
# /etc/network/interfaces
```

```
auto eth0
iface eth0 inet static
    address <IPv4 Adresse>
    netmask <Netmaske>
    gateway <Ipv4 Gateway>
    pointopoint <Ipv4 Gateway>
```

```
iface eth0 inet6 static
    address <Eine IP aus Ihrem /64 Subnetz>
    netmask 64
    gateway <IPv6 Gateway>
```

Nachdem die Konfiguration angepasst wurde, muss noch einmal "/etc/init.d/networking restart" ausgeführt werden, um die Änderungen zu speichern.

Netplan Beispiel:

```
# /etc/netplan/config.yaml
```

```
network:
  version: 2
  renderer: networkd
  ethernets:
    eth0: #Interface-Name
      addresses:
        - <IPv4 Adresse>/32 #Weitere wie im Beispiel möglich
        - <IPv6 Adresse>/64 # Eine Adresse aus Ihrem /64 IPv6 Subnetz
```

Seite 1 / 7

Netzwerk

```
gateway6: <IPv6 Gateway> #IPv6 Gateway
nameservers:
  search: [ fuchsia.fastwebserver.de ]
  addresses:
    - "62.141.32.5" # Resolver 1
    - "62.141.32.4" # Resolver 2
    - "62.141.32.3" # Resolver 3
routes:
- to: 0.0.0.0/0
  via: <IPv4 Gateway> #Ipv4 Gateway
  on-link: true
```

Bitte beachten Sie, das Netplan nur funktioniert, wenn die Abstände korrekt sind, dabei sind nur Leerzeichen, keine "Tabs" erlaubt.

Nachdem die Konfiguration angepasst wurde, muss noch einmal "sudo netplan apply" ausgeführt werden, um die Änderungen zu speichern.

CentOS

```
# /etc/sysconfig/network-scripts/ifcfg-eth0
# Folgendes muss für IPv4 enthalten sein:
```

```
DEVICE=eth0
BOOTPROTO=none
ONBOOT=yes
IPADDR=<IP-Adresse>
NETMASK=<Netmaske>
GATEWAY=<IPv4 Gateway>
```

```
# Für IPv6 muss folgendes noch vorhanden sein:
IPV6_DEFAULTDEV=eth0
IPV6INIT=yes
IPV6ADDR=<IPv6 Adresse><Prefix z.B. /64>
IPV6_DEFAULTGW=<IPv6 Gateway>
```

Windows


um in Windows die Einstellungen Grafisch vorzunehmen, gehen Sie unter die folgende Punkte:

IPv4: Eigenschaften der Netzwerkkarte => Internetprotokoll, Version 4 (TCP/IPv4) => Eigenschaften

IPv6: Eigenschaften der Netzwerkkarte => Internetprotokoll, Version 6 (TCP/IPv6) => Eigenschaften

Dort können Sie die IP-Adresse, Netmaske, Gateway und DNS-Adressen angeben. Unter "Erweitert" können Sie dann z.B. Zusätzliche IP-Adressen für den Server angeben.

Netzwerk

 Status von Ethernet ✕

Allgemein

Verbindung

IPv4-Konnektivität:

Kein Netzwerkzugriff

IPv6-Konnektivität:

Kein Netzwerkzugriff

Medienstatus:

Aktiviert

Dauer:

00:09:58

Übertragungsrate:

1,0 GBit/s

Details...

Aktivität


Gesendet


Empfangen


Bytes:

2.364.595

2.929.073



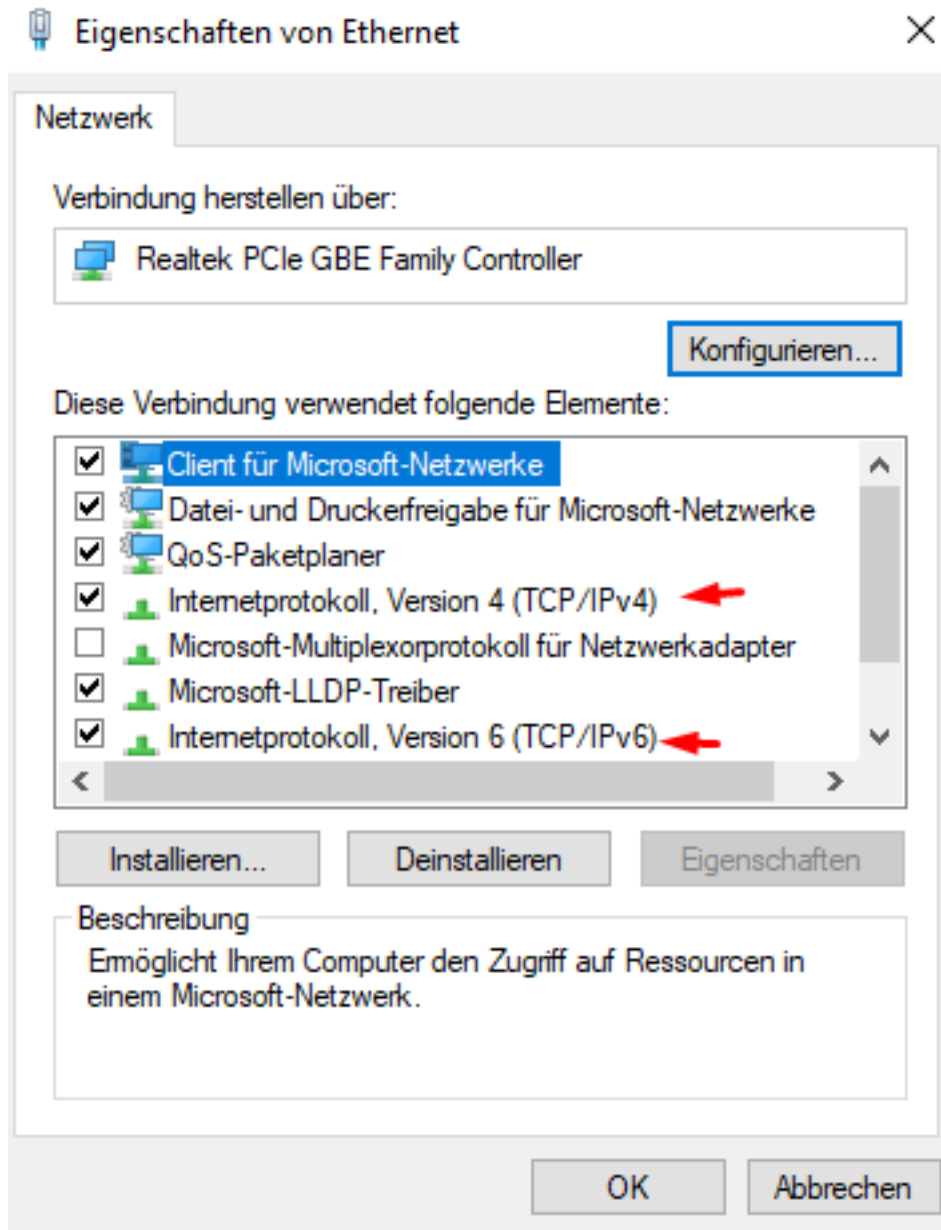
 Eigenschaften

 Deaktivieren

Diagnose

Schließen

Netzwerk



Netzwerk

Eigenschaften von Internetprotokoll, Version 4 (TCP/IPv4) ✕

Allgemein

IP-Einstellungen können automatisch zugewiesen werden, wenn das Netzwerk diese Funktion unterstützt. Wenden Sie sich andernfalls an den Netzwerkadministrator, um die geeigneten IP-Einstellungen zu beziehen.

☐ IP-Adresse automatisch beziehen

☒ Folgende IP-Adresse verwenden:

IP-Adresse:

Subnetzmaske:

Standardgateway:

☐ DNS-Serveradresse automatisch beziehen

☒ Folgende DNS-Serveradressen verwenden:

Bevorzugter DNS-Server:

Alternativer DNS-Server:

☐ Einstellungen beim Beenden überprüfen

Erweitert...

OK Abbrechen

Um IPv6 zu nutzen müssen Sie auf "Folgende IPv6-Adresse verwenden:" klicken und darunter entsprechend die IPv6 Adresse, Subnetzpräfixlänge (64), sowie das Gateway angegeben werden.

Als DNS-Server können Sie unsere folgenden Server nutzen:

Resolver 3: 2001:4ba0::53:3

Resolver 2:2001:4ba0::53:2

Netzwerk

Eigenschaften von Internetprotokoll, Version 6 (TCP/IPv6)



Allgemein

IPv6-Einstellungen können automatisch zugewiesen werden, wenn das Netzwerk diese Funktion unterstützt. Wenden Sie sich andernfalls an den Netzwerkadministrator, um die geeigneten IPv6-Einstellungen zu beziehen.

☒ IPv6-Adresse automatisch beziehen

☐ Folgende IPv6-Adresse verwenden:

IPv6-Adresse:

Subnetzpräfixlänge:

Standardgateway:

☒ DNS-Serveradresse automatisch beziehen

☐ Folgende DNS-Serveradressen verwenden:

Bevorzugter DNS-Server:

Alternativer DNS-Server:

☐ Einstellungen beim Beenden überprüfen

Erweitert...

OK

Abbrechen

Alternativ kann es auch über die CMD (Windows Taste + r und dort "cmd" eingeben) gesetzt werden:

IPv4:

```
netsh interface ipv4 add address name="Ethernet" <IP-Adresse> <Netmaske> <Gateway>
```

IPv6:

```
netsh interface ipv6 add address "Ethernet" <IPv6 Adresse> store=persistent
netsh interface ipv6 add route ::/0 [IPv6-Gateway] store=persistent
```

*** Hinweis ***

Wir empfehlen immer einen Server-Neustart, nachdem etwas an der Netzwerk-Konfiguration geändert wurde, um sicher zu gehen, dass auch wirklich alle Einstellungen wie gewünscht geändert wurden.

*** Hinweis ***

Netzwerk

Eindeutige ID: #1329

Verfasser: n/a

Letzte Änderung: 2020-08-19 12:37